

29. Juni 2016

Fahrbahnerneuerung der Landesstraße B 10 ab Gallbrunn bis Stixneusiedl Gesamtbaukosten belaufen sich auf rund 1,85 Millionen Euro

Die Landesstraße B 10 wird zwischen dem westlichen Ortsbeginn von Gallbrunn bis zur Kreuzung der Landesstraße B 10 mit der Bruckerstraße östlich von Stixneusiedl in drei Abschnitten auf einer Gesamtlänge von rund drei Kilometern generalerneuert. Auf Grund des Alters der Straßenkonstruktion und den vorhandenen Fahrbahnschäden entspricht die Fahrbahn der Landesstraße B 10 in einzelnen Abschnitten nicht mehr den heutigen modernen Verkehrserfordernissen. Aus diesem Grund hat sich der NÖ Straßendienst dazu entschlossen, diese Abschnitte zu sanieren. Die Bauarbeiten führt die Straßenmeisterei Bruck an der Leitha mit regionalen Bau- und Lieferfirmen durch. Die Gesamtbaukosten belaufen sich auf rund 1,85 Millionen Euro und werden zur Gänze vom Land Niederösterreich getragen.

Auf der B 10 von Kilometer 31,5 bis 31,8 wird die schadhafte Fahrbahn abgefräst und auf einer Fläche von rund 2.500 Quadratmetern eine neun Zentimeter starke bituminöse Tragschicht, eine acht Zentimeter starke Binderschicht und ein vier Zentimeter starker Belag eingebaut. Die Arbeiten in diesem Bereich werden vom 4. Juli bis längstens 18. Juli unter halbseitiger Verkehrsführung mit Ampelregelung durchgeführt. Die Landesstraße L 2048 wird in dieser Zeit vom Kreuzungsplateau „Wienerstraße“ bis zur B 10 als Einbahn geführt. Die Einfahrt von der B 10 zur L 2048 ist innerhalb des Ampelbereiches bei allen Arbeitsphasen und aus beiden Fahrtrichtungen möglich. Jene Verkehrsteilnehmer, welche in die B 10 einbiegen wollen, werden in dieser Zeit über den Seeweg umgeleitet.

Bei den Abschnitten der B 10 von Kilometer 32,4 bis 33,7 und von Kilometer 35 bis 36,4 erfolgt ebenfalls ein Abfräsen der schadhafte Fahrbahn. Der neue Aufbau erfolgt hier auf einer Gesamtfläche von 22.200 Quadratmetern durch Einbau einer 30 Zentimeter starken zementgebundenen Tragschicht, einer zwölf Zentimeter starken Binderschicht und eines vier Zentimeter starken Belages. Als Bauzeit für diese beiden Bereiche sind insgesamt maximal fünf Wochen vorgesehen. Für eine rasche und effiziente Durchführung der Bauarbeiten ist eine Totalsperre der B 10 von der Kreuzung der B 10 mit der L 2048 in Gallbrunn bis zur Kreuzung der B 10 mit der Bruckerstraße erforderlich. Der Verkehr wird zur Gänze über die L 2048 und die Bruckerstraße umgeleitet. Der Anrainerverkehr zum Carnuntumhof sowie zum Betriebsgebiet südlich der B 10 erfolgt in dieser Zeit über die L 2048 und den Seeweg.

Nähere Informationen: Amt der NÖ Landesregierung, Gruppe Straße, Gerhard Fichtinger, Telefon 0676/812-60141, e-mail gerhard.fichtinger@noel.gv.at.